

Bausubstanzerhaltung

Wandentfeuchtung, Schwammsanierung

Leistungsbereich: Ausführung von Sanierungs- und Spezialputzarbeiten mit dem MauertrockenPutzsystem

Gewerk: Fachgerechte Erstellung von Putzarbeiten nach DIN 18350

Bauvorhaben:

Bauherr:

Bauabschnitt / Geschosse usw. in denen die Arbeiten auszuführen sind:

Untergrund:

Zusätzliche erschwerende Bedingungen:

Technische Werte: MauertrockenPutz

Die nachstehenden Werte sind anhand Prüfungszeugnissen von anerkannten Materialprüfungsanstalten belegt.

Die in Klammern angegebenen Werte sind dem WTA-Merkblatt für Sanierputze entnommen.

a) Luftporengehalt des Frischmörtels:

35 Vol.-% (> 25 Vol.-%)

b) Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl:

μ 5,0 (> μ 12)

c) Wasseraufnahmekoeffizient A

0,15 kg(m²h^{1/2}) (nach 24 Std. 7 mm > h > 3 mm)

d) Druckfestigkeit nach 28 Tagen

β D 2,5 N/mm² (β D < 6 N/mm²)

e) Verhältnis von Druck- zu Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen

β D/ β BZ 2,5 (β D / β BZ < 3,0)

f) Rohdichte

1345 kg/m³ (-----)

g) E-modul nach DIN1048

3288 N/mm² (-----)

h) Wärmeleitfähigkeit nach DIN52612 (darf nicht für Berechnung nach DIN4108 verwendet werden)

W / (m•K) 0,417 (-----)

Achtung:

Entgegen dem WTA-Merkblatt **keine** sog. Salzumwandler zur Tränkung des Putzgrundes verwenden !!
Salzeinwanderungen in die Spezial-Putzschicht sind ausgeschlossen - nachweisbar seit über 30 Jahren.

Beratung:

TB-A, mauertrocken-shop.de

A - Vorarbeiten -

zu A

Die Höhe der mit MauertrockenPutz zu versehenden Fläche muss mindestens zwei Mauerdicken über der Feuchtigkeitsgrenze angesetzt werden.

Vorbehandlungen des Putzuntergrundes mit chemischen Mitteln "Salzvorbehandlungen" usw. dürfen bei diesem Produkt als Vorbeugungsmaßnahme nicht eingesetzt werden. Die entfeuchtende Wirkung wird hierdurch in Frage gestellt !

A.1

Altputz, Schlämmen, Anstriche oder sonstige Beschichtungen an den Wänden in zusammenhängender Fläche, **linear** in einheitlicher Höhe, restlos abschlagen bzw. entfernen. Mauerwerksfugen etwa 1 bis 2 cm tief auskratzen. Anschließend lose Mörtelreste und Staub mit Drahtbesen oder durch Abspritzen **restlos** entfernen. Beseitigung und Abtransport des anfallenden Bauschuttes.

_____ qm E.P. EUR _____ G.P. EUR _____

A.2

Betonuntergrund mit glatter Oberfläche mittels Sandstrahlen aufrauen. Staubreste abspritzen oder gründlich Abbürsten - Untergrund muss tragfähig sein. Beseitigung und Abtransport des anfallenden Bauschuttes.

_____ qm E.P. EUR _____ G.P. EUR _____

Übertrag EUR _____

Übertrag EUR _____

B - Ausbesserungsarbeiten von ausgebrochenem Mauerwerk -

B.1 Die auszubessernden Stellen intensiv vornässen. Unebenheiten sowie Risse mit MauertrockenPutz ausgleichen, größere Ausbrüche mit Ziegel und MauertrockenPutz ausmauern.

_____ qm E.P. EUR _____ G.P. EUR _____

C - Putzarbeiten - MauertrockenPutz / Antikondens-Putz -

zu C In **keinem** Fall **Kalk** oder chemische Zusätze dem MauertrockenPutzmörtel beimischen. Nur gewaschene, saubere Sande verwenden. Bei Bruchstein- sowie altem Ziegelmauerwerk sowie breiten, tiefen Fugen **Mehrverbrauch** an Material berücksichtigen. Zu intensive Sonneneinstrahlung während des Putzvorganges melden. Frisch aufgetragener Putz ist bis $\geq 1^{\circ}\text{C}$ unempfindlich.

C.1 Die freigelegten Flächen ca. ½ Std. vor Beginn der Putzarbeiten 1 - 2 mal intensiv anfeuchten (Betonuntergrund entsprechend häufiger). Haftputz laut Verarbeitungsanleitung herstellen und dünn durchbrochen anwerfen.

_____ qm Wände E.P. EUR _____ G.P. EUR _____

_____ qm Decken E.P. EUR _____ G.P. EUR _____

C.2 Untergrund intensiv anfeuchten. Putzlagen je 1 cm dick lt. Verarbeitungsanleitung auftragen, Gesamt mind. 2 cm bei Schwamm-sanierung 3 cm dick auftragen. Mit Metalllatte abziehen, anschließend mit Brett von unten nach oben ziehend ausgleichen.
Nicht reiben.

_____ qm Wände E.P. EUR _____ G.P. EUR _____

_____ qm Decken E.P. EUR _____ G.P. EUR _____

Oberste Putzlage nach Anhärtung mit Metallglättkelle fertig stellen oder bürsten.

Übertrag EUR _____

Übertrag EUR _____

D - Strukturputz / Feinputz - wahlweise, falls erforderlich -

zu D Alle Putzlagen NUR unter Verwendung von MauertrockenPutz ausführen !

D.1 Nach Abbinden der Putzlage diese intensiv anfeuchten. Strukturputz laut Verarbeitungsanleitung herstellen und mit üblichem Werkzeug aufbringen.

_____ qm E.P. EUR _____ G.P. EUR _____

D.2 Nach Abbinden der Putzlage diese intensiv anfeuchten. Feinputzmörtel (mineralisch) laut Verarbeitungsanleitung herstellen und mit Metalltraufel aufziehen, anhärten lassen und mit weichem Schwamm glätten.

_____ qm E.P. EUR _____ G.P. EUR _____

Gesamtbetrag netto EUR _____

_____ % Mwst. EUR _____

Gesamtbetrag brutto EUR _____

Ort, Datum

Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Bieters

TB-A Löwenberg mauertrocken-shop.de
Berliner Straße 3, 16775 Löwenberger Land
Blankett:
Gewerk: Sanierung Bauwerksfeuchtigkeit
Langtext - Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

Zusammenstellung

GEWERK: Horizontalisierung

Titel 01	Horizontalsperre	EUR
	(siehe Ausschreibungstexte für die DIN-gerechte Horizontalsperre)		
Titel 02	MauertrockenPutz	EUR
Titel 03	Stundenübersicht	EUR

		Summe netto	EUR
	 % Mwst.	EUR
		Summe brutto	EUR

Ort, Datum

Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Bieters